



Kreis Rendsburg-Eckernförde
Der Landrat

Niederschrift

Sitzung des Regionalentwicklungsausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, 23.11.2022

Sitzungsbeginn: 17:03 Uhr

Sitzungsende: 19:45 Uhr

Raum, Ort: Kreis Rendsburg-Eckernförde, Kaiserstraße 8, 24768 Rendsburg, Kreistagssitzungssaal

Vorsitz

Anwesend

Jens Kolls

Mitglieder

Anwesend

Anke Götttsch

Klaus-Christian Kalkhoff

Vertretung für: Dr. Johann Brunkhorst

Eike Fandrey

Mike Buchau

Vertretung für: Lukas Felix Bremer;
Bis TOP 6

Christiane Buhl

Vertretung für: Peter Skowron,
TOP 1 bis TOP 9.8 sowie TOP
9.10 bis TOP 12

Sven-Michael Chilla

Manfred Christiansen

Dr. Andreas Höpken

Thomas Kahle

Bis TOP 6

Gudrun Remppe

Vertretung für: Kirsten Zülsdorff

Dirk Schülldorf

Volker Stiefel

Susanne Storch

Heinz Werner Frings

Sebastian Heck

Diana Marschke

TOP 1 bis TOP 9.2 sowie TOP 9.4
bis TOP 12

Abwesend

Dr. Johann Brunkhorst	Entschuldigt
Lukas Felix Bremer	Entschuldigt
Klaus Langer	Entschuldigt
Peter Skowron	Entschuldigt
Thorsten Uhrbrock	Entschuldigt
Kirsten Zülsdorff	Entschuldigt
Ronja Eidtmann	Entschuldigt

stellvertretende Mitglieder

Anwesend

Thomas Baldzuhn	
Dipl.-Biol. Godber Andresen	
Björn Gallenkamp	Ab TOP 6 Vertretung für: Mike Buchau
Bastian Hansen	Ab TOP 6 Vertretung für: Thomas Kahle
Rainer Böttcher	

beratende Mitglieder

Anwesend

Hans Wartner

Verwaltung

Anwesend

Sebastian Hetzel
Madlin Loof
Kristin Opalla
Thomas Stüber
Tom Röhrig
Michael Braun
Volker Breuer
Marvin Böttger
Martin Kruse
Malte Nevermann

Gäste:

Joschka Weidemann

Max Bohnet

Clara Döge

Matthias Schulz

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Niederschrift über die Sitzung vom 26.10.2022
3. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
4. Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages
- 4.1. Anfrage nach § 26 GO-Kreistag zur Verkehrssituation am Freilichtmuseum Molfsee VO/2022/113
5. ÖPNV
- 5.1. MV: ÖPNV - Sachstand Überprüfung Regionalverkehr VO/2022/086
- 5.2. BV: ÖPNV - Bildungsticket VO/2022/354-01
- 5.3. MV: Förderprogramm "ÖPNV Modellprojekte" VO/2022/097
6. MV: Planungsdialog; Gewerbeflächenmonitoring KielRegion und Neumünster – Sachstand und Abschlussbericht zum regionalen Gewerbeflächenmonitoring (GEMO 2020 – 2022) VO/2022/048
7. MV: Demographiebericht 2022 VO/2022/047
8. MV: Sitzungstermine des Regionalentwicklungsausschusses 2023 VO/2022/001-01
9. BV: Haushalt 2023 VO/2022/078
- 9.1. BV: Haushalt 2023: Förderung des Radverkehrs im Kreis VO/2022/118
- 9.2. BV: Haushalt 2023: Schaffung der Stelle eines Radverkehrskoordinators VO/2022/121
- 9.3. BV: Haushalt 2023: Mobilität in der Schlei-Region / On-Demand-Verkehr VO/2022/122
- 9.4. BV: Haushalt 2023: Dialogforum Wohnen VO/2022/123
- 9.5. BV: Haushalt 2023: Aufbau eines Ausbildungszentrums Logistik VO/2022/124
- 9.6. BV: Haushalt 2023: Ausbau on-demand-Verkehr im Kreis VO/2022/125

- | | | |
|-------|---|-------------|
| 9.7. | BV: Haushalt 2023: Beschaffung von Elektro-Bussen | VO/2022/132 |
| 9.8. | BV: Haushalt 2023: Optimierung des Stadtverkehrs Rendsburg | VO/2022/133 |
| 9.9. | BV: Haushalt 2023: Bildungsticket | VO/2022/134 |
| 9.10. | BV: Haushalt 2023: Betriebskostenzuschuss für HVO-Busse | VO/2022/135 |
| 9.11. | BV: Haushalt 2023: Weitere Grüne Klassenzimmer für die Naturparke | VO/2022/136 |
| 10. | MV: Bericht über die Umsetzung öffentlich gefasster Beschlüsse | VO/2022/050 |
| 11. | Verwaltungsangelegenheiten | |
| 12. | Verschiedenes | |

Protokoll

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17:03 Uhr und stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig sei. Einwendungen gegen Form und Frist der Einladung werden nicht erhoben.

Im Anschluss dankt er im Namen aller Ausschussmitglieder seiner Vorgängerin Frau Götttsch für ihre Arbeit in den letzten viereinhalb Jahren als Ausschussvorsitzende.

Weiterhin teilt er mit, dass der Antrag zum *Tagesordnungspunkt 9.5 Haushalt 2023: Aufbau eines Ausbildungszentrums Logistik* von den Antragstellern für diese Sitzung zurückgezogen wurde.

Der Ausschuss beschließt, nach oben stehender Tagesordnung, ohne den Tagesordnungspunkt 9.5, zu verfahren.

Am Ende verpflichtet der Vorsitzende das neue bürgerliche Mitglied des Regionalentwicklungsausschusses, Herrn Thomas Baldzuhn.

zu 2 Niederschrift über die Sitzung vom 26.10.2022

Schriftliche oder mündliche Einwendungen liegen nicht vor.

zu 3 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es sind keine Einwohnerinnen oder Einwohner anwesend.

zu 4 Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages

Dieser Tagesordnungspunkt wird zusammen mit dem Tagesordnungspunkt 4.1 behandelt.

zu 4.1 Anfrage nach § 26 GO-Kreistag zur Verkehrssituation am Freilichtmuseum Molfsee

VO/2022/113

Der Vorsitzende verliest die Vorlage.

Der Fachbereichsleiter Regionalentwicklung, Bauen und Schule beantwortet die Anfrage der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Er bestätigt, dass die Verkehrsführung aktuell für alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer unbefriedigend ist. Dazu gab es bereits im September Gespräche, in denen das weitere Vorgehen besprochen wurde. Weiterhin steht die Verwaltung im engen Austausch mit dem Leiter des Bauamtes der Gemeinde Molfsee. Um die aktuellen Probleme lösen zu können, muss allerdings im Vorfeld eine verkehrsgutachterliche Alternativenprüfung durchgeführt werden, deren Beauftragung am 8. Dezember beschlossen werden soll. Sobald diese Alternativenprüfung vorliegt, wird die Verwaltung mit dem Bauamt der Gemeinde Molfsee das weitere Vorgehen erörtern. Weiterhin soll der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV) in die Problemlösung mit einbezogen werden.

Sobald alle planerischen Grundlagen vorliegen, wird die Verwaltung im 1. Quartal 2023 die Gespräche mit allen Beteiligten fortsetzen, um eine gemeinsam getragene Lösung zu erreichen.

zu 5 ÖPNV

Dieser Tagesordnungspunkt wird zusammen mit dem Tagesordnungspunkt 5.1 behandelt.

zu 5.1 MV: ÖPNV - Sachstand Überprüfung Regionalverkehr VO/2022/086

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Bohnet von Gertz Gutsche Rümenapp, der anhand der Vorlage vorträgt.

Im Anschluss beantwortet dieser die Fragen aus der Mitte des Ausschusses.

Danach wird aus der Mitte des Ausschusses auf das Protokoll vom 21.09.2022 verwiesen, in dem die Verwaltung erklärt hatte, dass geprüft werden muss, ob die Verwaltung den Ausschussmitgliedern die Rohdaten zum Regionalverkehr in maschinenlesbarer Form zur Verfügung stellen darf.

Der Fachbereichsleiter Umwelt, Ordnung- und Kommunalwesen berichtet, dass geplant ist, diese Daten mit dem Gutachten zum Überlandverkehr im ersten Quartal 2023 (voraussichtlich in der Sitzung am 1. März 2023) im Ausschuss vorzustellen, sichert aber zu, sie auch auf Anfrage bereits vorher jeweils zu Verfügung zu stellen.

Zum Abschluss dankt der Vorsitzende Herrn Bohnet für den Vortrag.

zu 5.2 BV: ÖPNV - Bildungsticket VO/2022/354-01

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Frau Döge von nah.sh und Herrn Schulz von civity, die anhand einer aktualisierten Präsentation, die dieser Niederschrift beigefügt ist, vortragen.

Danach beantworten die beiden die Fragen aus der Mitte des Ausschusses.

Frau Döge erklärt anschließend, dass noch zwischen den Kreisen, den kreisfreien

Städten geklärt werden muss, zu welchem Preis das Bildungsticket verkauft werden soll und wie die entstehenden Mehrkosten untereinander aufgeteilt werden sollen.

In diesem weiteren Prozess kann die nah.sh nur koordinieren aber selbst keine Entscheidungen treffen. Deswegen benötigt die nah.sh ein Votum des Regionalentwicklungsausschusses, ob so weiter verfahren werden soll.

Nach einer kurzen Beratung mit dem Fachdienstleiter Umwelt, Ordnung- und Kommunalwesen erklärt der Vorsitzende, dass der Regionalentwicklungsausschuss dieses nicht beschließen kann, sondern nur die Verwaltung bitten kann, zu prüfen, welches Gremium (wahrscheinlich der Kreistag) das abschließend beschließen darf.

Daraufhin bittet der Vorsitzende die Verwaltung, dieses weiter zu verfolgen. Eine Abstimmung im Ausschuss erfolgt nicht.

Der Vorsitzende dankt Frau Döge und Herrn Schulz für ihre Ausführungen.

Anlage 1 2022-11-07_Bildungsticket SH-Tarif- Ausschuss RD-ECK 15.11.2022

zu 5.3 MV: Förderprogramm "ÖPNV Modellprojekte"

VO/2022/097

Der Vorsitzende übergibt das Wort an den Fachgruppenleiter Mobilität, der anhand der Vorlage vorträgt.

Anschließend beantwortet er die Anfragen aus der Mitte des Ausschusses und erläutert, dass die dafür benötigten Haushaltsmittel ab dem Haushaltsjahr 2024 benötigt werden.

zu 6 MV: Planungsdialog; Gewerbeflächenmonitoring Kiel-Region und Neumünster – Sachstand und Abschlussbericht zum regionalen Gewerbeflächenmonitoring (GEMO 2020 – 2022)

VO/2022/048

Der Vorsitzende übergibt das Wort an den Fachdienstleiter Regionalentwicklung.

Dieser hebt mit Verweis auf die Vorlage die erstmalige Erfassung sämtlicher im Planungsraum II ausgewiesenen und teilweise entwickelten Gewerbe- und Industriegebiete hervor und stellt damit auf den Unterschied zum Gewerbeflächenentwicklungskonzept (GEFEK; 2013 - 2016) und zum Gewerbeflächenmonitoring (GEMO I; 2017 - 2019) ab.

Neben der Herausforderung, den umfangreichen Datenbestand auch für die Zukunft aktuell zu halten, verweist er auf die Handlungsempfehlungen des Gutachterteams im Abschlussbericht.

Der Planungsdialog möchte in Zukunft auf eine nachhaltigere Nutzung von Flächen hinwirken, indem neben Neuausweisungen beispielsweise auch die Reaktivierung von Brachen und Leerständen, aber auch die Rückwidmung von planerisch gesicherten Flächen in den Blick genommen werden, für deren gewerbliche Nutzung keine realistische Entwicklungsperspektive besteht.

Im Anschluss fragt Herr Böttcher von der Kreistagsfraktion WGK, ob es im Kreis schon Reaktionen auf die Vorgabe des Bundes gibt, zukünftig möglichst weniger Flächen zu versiegeln.

Der Fachdienstleiter Regionalentwicklung weist darauf hin, dass der Kreis im Rahmen einer nachhaltigen Flächenentwicklung die kreisangehörigen Gemeinden nur beraten und Anregungen zu einer flächensparenden Bauweise vorbringen kann. Auf Nachfrage erläutert er weiter, dass der Kreis einer Kommune im Rahmen der ihr garantierten Planungshoheit keine Vorgaben machen kann, weniger Flächen als ursprünglich geplant zu versiegeln.

Der Vorsitzende, verweist auf den Landesentwicklungsplan und die Regionalpläne, mit denen das Land versucht, die zukünftige Entwicklung zu steuern.

Danach beantwortet der Fachdienstleiter Regionalentwicklung weitere Fragen aus der Mitte des Ausschusses.

zu 7 MV: Demographiebericht 2022

VO/2022/047

Der Vorsitzende übergibt das Wort an den Demographiebeauftragten, der anhand der der Niederschrift beigefügten Präsentation vorträgt.

Nachdem es im Anschluss keine Fragen gibt, dankt der Vorsitzende dem Demographiebeauftragten.

Anlage 1 Demografiebericht REA

zu 8 MV: Sitzungstermine des Regionalentwicklungsausschusses 2023

VO/2022/001-01

Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

zu 9 BV: Haushalt 2023

VO/2022/078

Dieser Tagesordnungspunkt wird nach dem Tagesordnungspunkt 9.11 behandelt.

Der Vorsitzende liest den Antrag vor und lässt darüber abstimmen.

Beschluss:

Der Regionalentwicklungsausschuss stimmt dem Haushaltsentwurf 2023 zu und empfiehlt dem Kreistag, diesen zu beschließen. Änderungen oder Ergänzungen aufgrund der Beratungs- und Abstimmungsergebnisse der Sitzung werden durch die Verwaltung dem Fachdienst Finanzen zur Berücksichtigung in der Veränderungsliste für den Hauptausschuss zugeleitet.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	0	0

zu 9.1 BV: Haushalt 2023: Förderung des Radverkehrs im Kreis

VO/2022/118

Herr Fandrey von der CDU-Kreistagsfraktion stellt den Antrag vor und der Vorsitzende liest den Beschlusstext vor.

Beschluss:

Der REA empfiehlt dem Hauptausschuss und dem Kreistag:

- In den Haushalt des Jahres 2023 werden 100.000 Euro für die Umsetzung des Radverkehrskonzeptes und weiterer Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs im Kreis eingestellt.
- Bis zu 20.000 Euro aus diesen Mitteln sind für die weitere Planung der Radwegeverbindung auf der ehemaligen Bahntrasse zwischen Husum und Rendsburg vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
16	1	0

zu 9.2 BV: Haushalt 2023: Schaffung der Stelle eines Radverkehrskoordinators

VO/2022/121

Herr Fandrey von der CDU-Kreistagsfraktion stellt den Antrag vor.

Der Fachbereichsleiter Regionalentwicklung, Bauen und Schule sowie Frau Rempe von der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen schlagen vor, die geplante Stelle in der Kreisverwaltung anzusiedeln.

Herr Dr. Höpken trägt für die Kreistagsfraktion WGK vor, dass diese nichts gegen die Radwege und deren Erhaltung hat. Die für diesen Antrag geplanten Mittel sollten aber eher für die Daseinsvorsorge und Imland-Klinik verwendet werden sollen. Deswegen wird die WGK-Kreistagsfraktion diesem Antrag nicht zustimmen.

Anschließend liest der Vorsitzende den geänderten Beschlusstext vor.

Beschluss:

Der REA empfiehlt dem Hauptausschuss und dem Kreistag:

Zur Umsetzung der Maßnahmen aus dem neuen Radverkehrskonzept 2023 auf Kreisebene und der strategischen Weiterentwicklung des Konzepts im Zusammenwirken mit der KielRegion wird die Stelle eines Radverkehrskordinators beim Kreis Rendsburg-Eckernförde geschaffen. Dafür ist eine halbe Stelle im Volumen von 40.000 € im Haushalt vorzusehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
15	2	0

zu 9.3 BV: Haushalt 2023: Mobilität in der Schlei-Region / On-Demand-Verkehr

VO/2022/122

Herr Fandrey von der CDU-Kreistagsfraktion stellt den Antrag vor.

Beschluss:

Der REA empfiehlt dem Hauptausschuss und dem Kreistag:

Für das gemeinsame Projekt der Kreise Rendsburg-Eckernförde und Schleswig-Flensburg „Mobilität in der Schlei-Region / On-Demand-Verkehr“ in den Haushalt des Jahres 2023 einen Betrag von 30.000 € bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14	0	2

zu 9.4 BV: Haushalt 2023: Dialogforum Wohnen

VO/2022/123

Herr Fandrey von der CDU-Kreistagsfraktion stellt den Antrag vor und verweist auf den teilweisen geringen Zuspruch auf gemeindlicher Ebene. Deswegen soll das Dialogforum Wohnen in kleinerem Rahmen auch 2023 fortgeführt werden.

Nach mehreren Beiträgen aus der Mitte des Ausschusses zu den geplanten Größen der vorgesehenen Veranstaltungen liest der Vorsitzende den geänderten Antrag vor.

Beschluss:

Der REA empfiehlt dem Hauptausschuss und dem Kreistag:

- Für die Umsetzung der im Wohnraumentwicklungskonzept des Kreises Rendsburg-Eckernförde vorgeschlagenen Maßnahme „Dialogforum Wohnen“ werden 20.000 Euro in den Haushalt des Jahres 2023 eingestellt.
- Die Durchführung erfolgt durch einen externen Anbieter.
- Das „Dialogforum Wohnen“ soll im Rahmen der Möglichkeiten des Haushaltsansatzes durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	0	0

zu 9.5 BV: Haushalt 2023: Aufbau eines Ausbildungszentrums Logistik

VO/2022/124

Wie unter Tagesordnungspunkt 1 mitgeteilt, fällt dieser Tagesordnungspunkt weg.

zu 9.6 BV: Haushalt 2023: Ausbau on-demand-Verkehr im Kreis

VO/2022/125

Frau Göttisch von der SPD-Kreistagsfraktion stellt den Antrag vor und betont, dass mit Anruflinien Leerfahrten von Bussen so weit wie möglich vermieden werden sollen.

Frau Storch betont, dass die SSW-Kreistagsfraktion diesen Antrag ausdrücklich unterstützt.

Beschluss:

Der Regionalentwicklungsausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss und dem Kreistag, für den Ausbau des on-demand-Verkehrs 100.000 € in den Haushalt 2023 einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	0	0

Herr Fandrey von der CDU-Kreistagsfraktion stellt den Antrag vor.

Im Anschluss berichtet er, dass die beiden von der Autokraft (AK) bestellten Busse im 2. Quartal 2023 einsatzbereit sein sollen. Diese können, zusammen mit dieselbetriebenen Bussen auf längeren Streckenführungen eingesetzt werden, für die die Kapazität der Elektrobusse noch nicht ausreichend ist.

10 der Elektrobusse sollen im Überlandverkehr eingesetzt werden und jeweils zwei weitere im Stadtverkehr Rendsburg und Stadtverkehr Eckernförde.

Herr Böttcher von der WGK-Kreistagsfraktion weist darauf hin, dass das oberste Ziel sein sollte, mehr Menschen für die Nutzung des ÖPNV zu gewinnen. Dazu sollten seiner Meinung nach mehr kleinere Busse mit Dieselmotoren angeschafft werden, die auch preiswerter sind und nicht weitere große Busse, die oft fast ohne Fahrgäste größere Strecken zurücklegen. Es gäbe keine bekannte Studie, die den Elektrobusen eine bessere Ökobilanz als den dieselbetriebenen Bussen bestätigt.

Aus dem Ausschuss wird darauf hingewiesen, dass in dem Vortrag der beiden AK-Vertreter in der letzten Ausschusssitzung durchaus auf die bessere Öko-Bilanz der Elektro-Busse eingegangen wurde und dass der gesamte ÖPNV betrachtet werden sollte, um herauszufinden, wo der On-Demand-Verkehr mit kleineren Fahrzeugen effizienter eingesetzt werden kann als Linienverkehr.

Herr Dr. Höpken weist darauf hin, dass HVO-betriebene Dieselmotoren günstiger in der Anschaffung sind und seiner Meinung nach auch eine bessere Öko-Bilanz haben. Deshalb lehnt die WGK-Kreistagsfraktion diesen Antrag ab.

Nach einer lebhaften Diskussion im Ausschuss lässt der Vorsitzende über den Antrag abstimmen.

Beschluss:

Der REA empfiehlt dem Hauptausschuss und dem Kreistag:

Für die Anschaffung von 14 Elektro-Bussen im Überlandverkehr sowie in den Stadtverkehren Rendsburg und Eckernförde werden in den Haushalt 2023 355.000 € eingestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
15	2	0

**zu 9.8 BV: Haushalt 2023: Optimierung des Stadtverkehrs
Rendsburg**

VO/2022/133

Herr Fandrey von der CDU-Kreistagsfraktion stellt den Antrag vor und verweist auf den unter Tagesordnungspunkt 5.1 gehaltenen Vortrag von Herrn Bohnet.

Beschluss:

Der REA empfiehlt dem Hauptausschuss und dem Kreistag:

Für die Optimierung des Stadtverkehrs Rendsburg wird auf Grundlage des Verkehrsgutachten GGR ein zusätzlicher Betrag von 110 T € eingestellt, um erkannte Sofortmaßnahmen umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
16	0	0

zu 9.9 BV: Haushalt 2023: Bildungsticket

VO/2022/134

Herr Fandrey von der CDU-Kreistagsfraktion stellt den Antrag vor.

Beschluss:

Der REA empfiehlt dem Hauptausschuss und dem Kreistag:

Für die Einführung des Bildungstickets einen Betrag von 450.000 € in den Haushalt 2023 einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
16	0	0

**zu 9.10 BV: Haushalt 2023: Betriebskostenzuschuss für HVO-
Busse**

VO/2022/135

Herr Fandrey von der CDU-Kreistagsfraktion stellt den Antrag vor und weist darauf hin, dass der genannte Zuschuss erst einmal nur für ein Jahr gestellt werden soll.

Herr Dr. Höpken teilt mit, dass die WGK-Kreistagsfraktion diesem Antrag zustimmt, weil durch die Verwendung dieses Kraftstoffes CO₂ eingespart werden kann und die Betriebskosten geringer als beim Betrieb von Elektro-Bussen sind.

Beschluss:

Der REA empfiehlt dem Hauptausschuss und dem Kreistag:

Einen Betrag von 160.000 € als Zuschuss zu den Betriebskosten von Bussen, die mit Pflanzenöl betrieben werden, einzustellen, um die im Vergleich zum Diesel erhöhten Betriebskosten der mit emissionsarmen Kraftstoffen betriebenen Busse zu decken.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	0	0

zu **BV: Haushalt 2023: Weitere Grüne Klassenzimmer für
9.11 die Naturparke**

VO/2022/136

Frau Götsch von der SPD-Kreistagsfraktion stellt den Antrag vor.

Im Ausschuss entwickelt sich eine Diskussion darüber, ob die vier Naturparke auf weitere Zuschüsse für zusätzliche Grüne Klassenzimmer angewiesen sind.

Danach lässt der Vorsitzende darüber abstimmen.

Beschluss:

Für weitere Grüne Klassenzimmer sollen für die vier Naturparke im Kreisgebiet im Haushaltstitel Naturparke 60.000 € für deren Einrichtung zur Verfügung gestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	9	0

zu **10 MV: Bericht über die Umsetzung öffentlich gefasster
Beschlüsse**

VO/2022/050

Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

zu 11 Verwaltungsangelegenheiten

Es werden keine Verwaltungsangelegenheiten aufgeführt.

zu 12 Verschiedenes

Herr Böttcher von der WGK-Kreistagsfraktion fragt bei den Anwesenden der Verwaltung nach, wie diese mit Beschwerden umgeht.

Erläuternd dazu beschreibt er einen Vorfall in der Gemeinde Bredenbek, nach dem nach Anfrage bei der Kreisverwaltung seit geraumer Zeit keine Reaktion erfolgt sei.

Der Fachbereichsleiter Umwelt, Ordnung- und Kommunalwesen beschreibt kurz das Beschwerdemanagementsystem „meldoo“, das bei der Kreisverwaltung zum Einsatz kommt und sagt Herrn Böttcher ein Feedback am kommenden Tag zu diesem Vorfall zu.

Nachdem es keine weiteren Anmerkungen gibt, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 19:45 Uhr.

Jens Kolls
Vorsitz

Tom Röhrig
Protokollführung